

# Gründer halten sich gut am Markt

## Befragung beim Projekt „Young Companies“

Strausberg (MOZ) Gut 80 Prozent der Jungunternehmer, die im Rahmen des Projekts „Young Companies“ den Sprung in die Selbstständigkeit schafften, waren nach sechs Monaten immer noch am Markt. Das zeigte eine Gründerbefragung.

Von DETLEF KLEMENTZ

Dass „Young Companies“ ein Erfolgsmodell für junge gründungswillige Arbeitslose unter 28 Jahren in Ostbrandenburg ist, wurde wiederholt beschrieben. Nun hat eine Gründerumfrage diese allgemeine Einschätzung mit konkreten Fakten belegt. Laut Projektleiter Thomas Seibt waren im März 178 Gründer befragt worden, die seit mindestens sechs Monaten am Markt sind. Davon existierten 147 Befragte (83 Prozent) mit ihren Unternehmen noch. Acht hätten ihre Firma in ein Nebengewerbe umgewandelt.

Vier von fünf Gründern zeigten sich bei der Umfrage mit der Entwicklung ihres Unternehmens zufrieden. Lediglich etwa jeder Dritte bekam nach eigenen Aussagen noch Unterstützungsleistungen von der Arbeitsagentur beziehungsweise vom Jobcenter. In dem Zusammenhang ist eine weiter rückläufige Tendenz ausgemacht worden.

Weiter ergab die Befragung, dass 15 Jungunternehmen bereits insgesamt 25 Mitarbeiter sozialversicherungspflichtig eingestellt haben. Seibt nennt neben anderen die Physiotherapie von Nico Baumgärtner, der in Bad Freienwalde inzwischen drei Angestellte beschäftigt. Weitere 15 Gründer haben die Schaffung von 18 derartigen Arbeitsplät-

zen in naher Zukunft geplant.

Von jenen Gründern, die sich am Markt nicht behaupten konnten, sind acht ein Anstellungsverhältnis eingegangen.

Andreas Jonas, Geschäftsführer der STIC-Wirtschaftsfördergesellschaft mbH, auf deren Gelände die Gründerwerkstatt beheimatet ist, würdigt die Ergebnisse als Zeichen einer „soliden und intensiven Gründungsvorbereitung“. Das Projekt biete Unternehmen eine gute Basis, „um langfristig am Markt erfolgreich sein zu können“.

## Zahlen & Fakten

- Seit dem Start vor vier Jahren hat „Young Companies“ in Ostbrandenburg 471 junge Arbeitslose unter 28 Jahren bei der Entwicklung ihres Unternehmens von der Idee bis zum Konzept begleitet.
- 266 von ihnen haben bislang den Sprung in die Selbstständigkeit geschafft.
- Es gibt insgesamt drei Gründerwerkstätten – in Strausberg, Eberswalde und Frankfurt (Oder).
- Weitere Informationen unter [www.young-companies.de](http://www.young-companies.de) oder unter Tel. 03341 335213.